

ANMELDUNG

ZUM

5. SÄCHSISCHEN RADONTAG

7. TAGUNG RADONSICHERES BAUEN

Antwort

KORA e.V.

c/o HTW Dresden

Friedrich-List-Platz 1

01069 Dresden

Hinweise zur Tagung:

Termin: **20. September 2011**

Ort: Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden
Friedrich-List-Platz 1, 01069 Dresden
(direkt am Hauptbahnhof)

Teilnahmegebühren:

regulär: **60,00 €**

ermäßigte Teilnahmegebühren:

- Kommunen, öffentlicher Dienst,
Mitglieder KORA e.V.: **30,00 €**
- Studenten: **20,00 €**
- Mitarbeiter und Studenten der
HTW Dresden sowie Referenten: **frei**

In der Teilnehmergebühr sind enthalten:

- Pausenversorgung
- gedruckter Tagungsband (außer für Mitarbeiter
und Studenten der HTW)

Mit Ausnahme des Studententarifs wird bei Anmeldung bis
zum **31. Juli** ein **Frühbucherrabatt von 10%** eingeräumt.

Die Rechnung wird nach Anmeldung mit der Teilnahme-
bestätigung zugesendet.

Anmeldeschluss: **14. September 2011**

Stornierung:

- bis 31. Juli 2011 kostenlos möglich
- Für Stornierungen nach dem 31. Juli 2011 wird eine Ge-
bühr in Höhe von 15 Euro erhoben.
- Bei Verhinderung kann ein Ersatzteilnehmer benannt
werden.

Sonstiges:

- Ein zusätzlicher **Tagungsband** kann für **20,00 €**
(zzgl. 2,50 € Versandgebühren je Bestellung) erworben
werden.
- Zu den gleichen Kosten können auch die Tagungsbände
der **1. und 2. Tagung Radonsicheres Bauen** sowie des
1.-4. Sächsischen Radontags bestellt werden.
- Alle Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebestätigung.

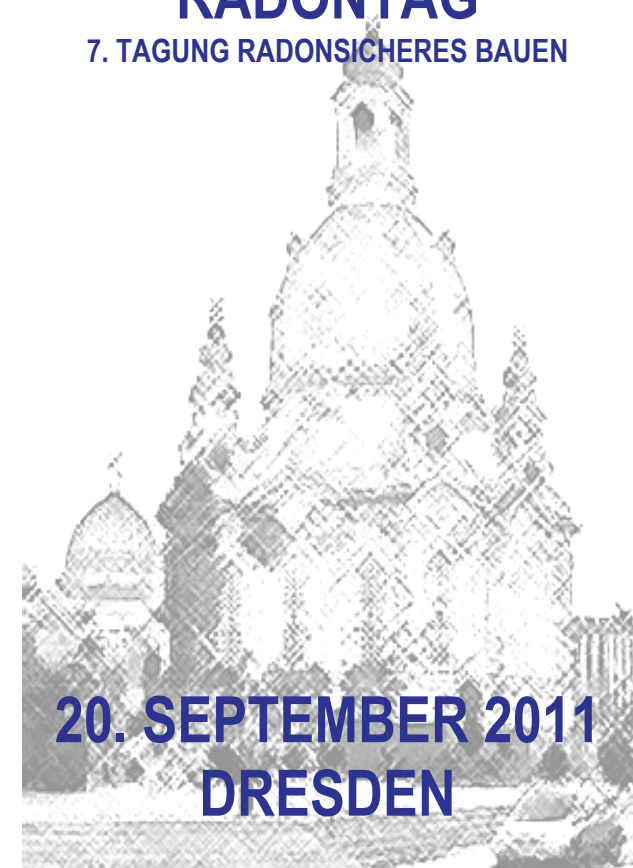
Kontakt: Prof. Walter-Reinhold Uhlig
KORA e.V.
c/o HTW Dresden
Friedrich-List-Platz 1, 01069 Dresden
Tel. 0351 / 462 2400 oder 0351 / 462 2511
Fax. 0351 / 462 2195 dresden@koraev.de www.koraev.de

EINLADUNG

ZUM

5. SÄCHSISCHEN RADONTAG

7. TAGUNG RADONSICHERES BAUEN



**20. SEPTEMBER 2011
DRESDEN**

**HOCHSCHULE FÜR TECHNIK UND
WIRTSCHAFT DRESDEN**

veranstaltet durch:

Freistaat  Sachsen
Sächsisches Staatsministerium
für Umwelt und Landwirtschaft

 **KORA e.V.**

Kompetenzzentrum für Forschung
und Entwicklung zum radonsicheren
Bauen und Sanieren

unterstützt durch:

 Hochschule für
Technik und Wirtschaft
Dresden
University of Applied Sciences

 Zentrum für
angewandte Forschung
und Technologie e.V.
an der HTW Dresden

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich begrüße Sie ganz herzlich zum **fünften Sächsischen Radontag**. Die durch KORA e.V. im Jahre 2005 erstmalig als „Tagung Radonsicheres Bauen“ durchgeführte Veranstaltung wird seit 2007 gemeinsam mit dem SMUL veranstaltet und hat sich inzwischen als ein weit über Sachsen hinauswirkender Erfahrungsaustausch zu Fragen des radonsicheren Bauens und Sanierens etabliert.

Im Februar 2010 wurde durch die EURATOM der Entwurf für eine Neufassung der EU-Basic Safety Standards (EU-BSS) veröffentlicht, in den erstmals Regelungen für die Begrenzung der Radonkonzentration in Gebäuden aufgenommen worden sind. Für die nationalen Regelungen im Strahlenschutz könnten sich hieraus wesentliche Änderungen ergeben. Dadurch würde dem baulichen Radonschutz deutlich größere Bedeutung zukommen. Mit dem ersten Schwerpunkt des diesjährigen Radontages widmen wir uns deshalb der Frage, welche Anforderungen auf das Bauwesen nach Einführung entsprechender nationaler Regelungen zum Radonschutz zukommen sowie welche Strategien hinsichtlich der Umsetzung der geplanten EU-Richtlinien durch die Bundesrepublik und die Bundesländer verfolgt werden. In diesem Zusammenhang wird auch ganz sicher der Blick auf unser Nachbarland Tschechien interessant sein, da dort bereits seit vielen Jahren Regelungen im Radonschutz gesetzlich verankert sind.

In einem zweiten Schwerpunkt der Tagung werden Untersuchungen aus den benachbarten Bundesländern vorgestellt, die sich u.a. mit der Frage befassen, wie energetisches Bauen mit dem Radonschutz in Einklang gebracht werden kann. Damit führen wir das Schwerpunktthema des letztjährigen Radontages fort – auf Grund des zentralen Charakters dieser Fragestellung ganz sicher gerechtfertigt.

Dem Anliegen des Sächsischen Radontages folgend werden am Nachmittag wiederum unterschiedlichste Beispiele aus der Praxis des radonsicheren Bauens und Sanierens vorgestellt.

Wir hoffen, mit dem Programm des 5. Sächsischen Radontags Ihr Interesse zu finden und würden uns sehr freuen, Sie am 20. September in Dresden begrüßen zu können.

Prof. Dr.-Ing. Walter-Reinhold Uhlig
Vorsitzender KORA e.V.

Zielgruppen:

- Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes aus den Bereichen Hochbau/Architektur, Städtebau, Umwelt und Energieeffizienz
- Architekten und Bauingenieure aus Planung u. Bauausführung
- Gebäude-Energieberater und Baubiologen
- Mitarbeiter in der Baustoffindustrie sowie von Baufirmen
- Studenten der Studienrichtungen Architektur/Bauingenieurwesen
- Interessierte Öffentlichkeit

Das Programm

09:00 Uhr	Öffnung des Tagungsbüros Als Begrüßung: Kaffee und Kuchen
10:00 Uhr	Grußwort von Prof. R. Stenzel Rektor der HTW Dresden
10:10 Uhr	Grußwort von Herrn H. Wolff Staatssekretär des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft
Plenum 1	AUSWIRKUNGEN VON AKTUELLEN UND ZUKÜNFTIGEN REGELUNGEN ZUM RADONSICHEREN BAUEN AUF DEN NEUBAU UND DIE SANIERUNG VON GEBÄUDEN
10:20 Uhr	Dr. Axel Böttger, BMU Bonn Vorstellungen des BMU zur Umsetzung des nationalen Radonplans der geplanten EU-Richtlinie und zur Integra- tion bei IAEA
11:00 Uhr	Ministerialrat F. Leder, SMUL Dresden Die sächsische Umsetzungsstrategie zu Radon in Ge- bäuden
11:30 Uhr	Prof. W.-R. Uhlig, HTW Dresden Umsetzung der neuen Radonschutzziele in der Bau- praxis
12:10 Uhr	Mittagspause
Plenum 2	VORSTELLUNG VON REGELUNGEN UND UNTERSU- CHUNGEN AUS SACHSENS NACHBARLÄNDERN
13:15 Uhr	Prof. Martin Jiranek, TU Prag Radon protective and remedial measures according to the Czech building standards
13:45 Uhr	Dipl.-Ing. M. Heidler, LfU Bayern Die Auswirkung energetischer Sanierungen auf die Ra- donkonzentration in öffentlichen Gebäuden in Bayern
14:15 Uhr	Dipl.-Ing. Ch. Grimm, Dipl.-Ing. (FH) Ch. Wilhelm, UM Baden-Württemberg Ergebnisse aktueller Radon-Untersuchungen an Gebäu- den mit Geothermieanlagen
14:45 Uhr	Kaffeepause

PRAKTISCHE BEISPIELE

- 15:10 Uhr Dr. Marcus Hoffmann, University of Applied Sciences of Southern Switzerland, Canobbio (angefragt)
Beispiele für die radongerechte Sanierung in der Schweiz
- 15:50 Uhr Prof. B. Leißring, Geoprax Chemnitz
**Praktische Aspekte und Erfahrungen bei der Realisie-
rung und Überwachung von Radonschutzmaßnahmen**
- 16:20 Uhr Dr. H. Schulz, IAF Radioökologie GmbH Dresden
**Bauablauf und Radonmessungen /Empfehlungen für
Bauherren**
- 17:00 Uhr Ende der Tagung

Parallel zur Tagung findet eine Industrie- und Posterausstellung statt, zu der noch Anmeldungen angenommen werden können. Bei Interesse bitten wir Sie, sich an die umseitig aufgeführte Adresse zu wenden.

Anmeldung Sie können folgende Möglichkeiten nutzen:

- per Internet unter www.koraev.de
- per Fax **0351 / 4622195** bzw.
- per Brief an die umseitig aufgeführte Adresse

Hiermit melde ich mich / uns verbindlich als **Teilnehmer** an.

Ich bin/wir sind: Mitarbeiter öffentlicher Dienst

Student (Kopie Studienbescheinigung lege ich bei)

.....
Firma/Institution

.....
1. Teilnehmer (Titel, Vor- und Familienname)

.....
Weitere Teilnehmer (Titel, Vor- und Familienname)

.....
Adresse

.....
Tel Fax

.....
E-Mail

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift